

Artikel publiziert am: 02.02.2014 - 14.32 Uhr

Artikel gedruckt am: 21.03.2014 - 21.57 Uhr

Quelle: <http://www.hna.de/lokales/fritzlar-homberg/ziel-sind-1500-unterschriften-3344765.html>

1500 ist das Ziel

Unterschriftenaktion von Lärmschutz-Aktivisten in Edermünde

Haldorf. Auch Kälte kann die Lärmschutz-Aktivisten in Edermünde nicht stoppen: Bei windigem und eiskaltem Wetter startete am Wochenende vor dem Edekamarkt im Edermünder Ortsteil Haldorf die Unterschriften-Sammelaktion der Interessengemeinschaft Lärmschutz A 49.



Sie stehen buchstäblich hinter der Aktion: von links Ruth Pfannstiel, CDU-Vorsitzende Edermünde, mit Ulrike Reiß (rechts) und Albert Valentin beim Auftakt der Unterschriftensammlung für mehr Lärmschutz an der A 49. Fotos: Zerhau

Dick eingepackt und mit klammen Fingern trotz Handschuhen hatten sich Ulrike Reiß und Albert Valentin vor dem Geschäft postiert, um Unterschriften für eine Eingabe in Wiesbaden zu sammeln. Das große Ziel, so Albert Valentin, seien 1500 Unterschriften.

Die Mehrzahl der Leute, die am Samstag am Infostand stoppten und sich in die Liste eintrugen, kannten das Begehren der Interessengemeinschaft: weniger Lärm für die Menschen entlang der A 49. Doch bevor die gewünschte Anzahl an Unterschriften zusammen ist, wird es noch ein großes Stück Arbeit und Einsatz für die IG sein. Zeitgleich gab es die Aktion auch im Ortsteil Besse.

Wie Ulrike Reiß und Albert Valentin sagten, habe man bereits im betroffenen Ortsteil Holzhausen begonnen. Dort, im Ortsteil, der direkt an der A 49 liegt, gehen die Mitglieder der Initiative von Haus zu Haus, informieren und bitten um Unterstützung und Unterschrift.

Info-Stände

Zusätzlich werden in Holzhausen Infostände am Fischladen errichtet sowie beim Rosenmontagsumzug sowie beim Osterfeuer aufgestellt. Weitere Unterschriften sollen in Grifte am Aldi- und Rewemarkt gesammelt werden. Die Termine dafür werde man rechtzeitig bekannt geben.

Artikel lizenziert durch © hna

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.hna.de>